

Support-Fragen

Hier finden Sie die Antworten auf typische Supportfragen.

- **Wie importiere ich die Daten für die Rendite-Berechnung?**
- **Historische Daten nach IB-Depot-Umzug importieren**
- **Wann aktualisieren sich die Daten?**
- **Es werden unrealistische Werte angezeigt oder alte Positionen bleiben offen**
- **Wie kann ich eine gesplittete Position wieder zusammenführen?**
- **Gebühr ist 0 direkt nach dem Trade**
- **Wo kann ich den Nettoliquidationswert (NLV) ablesen?**
- **Anwendung reagiert nicht, lädt ewig**
- **Wie kann ich alle Daten löschen, die auf meinem PC zwischengespeichert werden?**
- **Wie kann ich das Software-Abonnement verwalten oder kündigen?**
- **Anpassungen nach Depotumzug von IB-Luxemburg nach IB-Irland**
- **Meine Einzahlung ist nicht im Visual Trading Journal zu sehen?**
- **Kann ich auch ein Paperkonto (Demodepot) verbinden?**
- **Wie upgrade ich auf PRO oder ELITE?**
- **Was bedeutet FIFO?**
- **Warum unterscheiden sich die Durchschnittspreise bei IB von denen im Visual Trading Journal?**
- **Warum wird nur *** anstatt der Zahlen angezeigt?**
- **Wie importiere ich die Daten für die Steuerberechnung und Buchhaltung?**
- **Es wird kein "realisierter" Betrag angezeigt oder der Wert stimmt nicht**
- **Sektion falsch konfiguriert: Option "Gesamtübersicht" darf nicht aktiviert sein**
- **Was ist der Unterschied zwischen Margin und Hebel?**
- **Falsche Depotdaten importiert, wie kann ich das bereinigen?**
- **Wechsel von PRT zur CapTrader, was ist zu beachten?**
- **Tabellen sind falsch sortiert?**
- **Ändert ein Optionsverkauf den Nettoliquidationswert (NLV)?**
- **Wieso ändert sich der Depotwert (Nettoliquidationswert / NLV) ohne, dass ich gehandelt habe?**

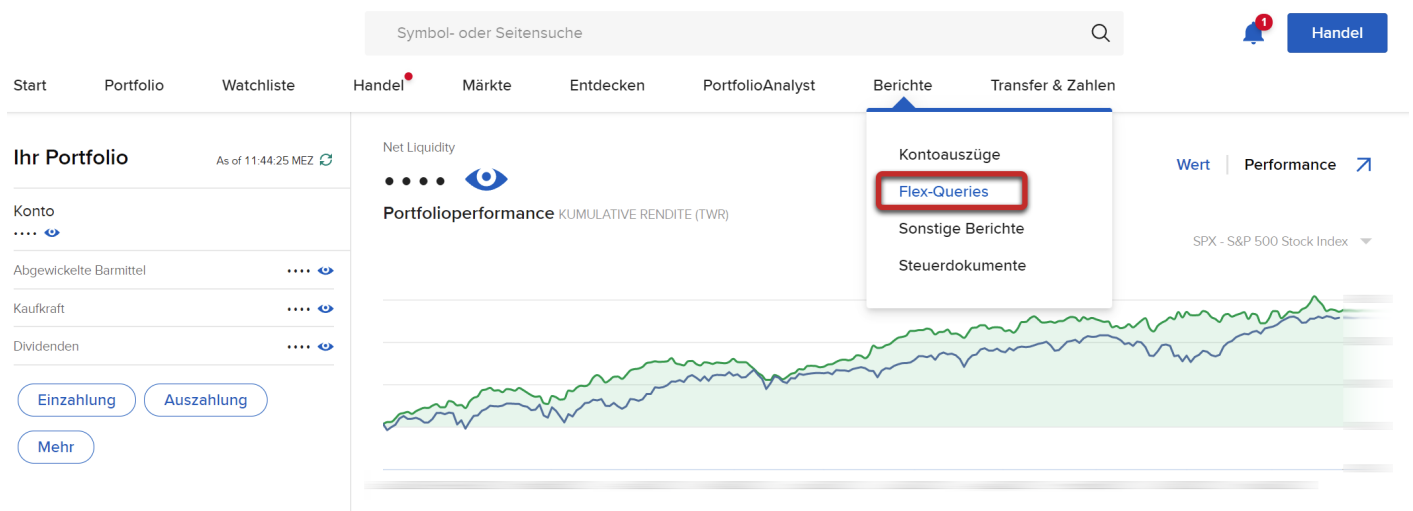
Wie importiere ich die Daten für die Rendite-Berechnung?

Die Anleitung gilt, falls in der Tabelle für die Rendite keine Werte angezeigt werden.

Bei der Einrichtung des Visual Trading Journal haben Sie bei Interactive Brokers einen automatisch abrufbaren Bericht - eine sogenannte Flex-Query - erstellt. Dieser Bericht enthält leider nicht alle Daten, die für die Renditeberechnung notwendig sind und muss ergänzt werden.

Flex-Query-Bericht ergänzen

Sie können die Daten mit wenigen Klicks in die bestehende Flex-Query hinzufügen. Wechseln Sie im Webinterface von Interactive Brokers auf die Seite "**Berichte / Flex-Queries**".



Sie sehen dort nun die Flex-Query für die Kontoumsätze, die Sie für das Visual Trading Journal angelegt haben (z.B. "Kontoumsaetze-VTJ"). Klicken Sie dort auf das Stift-Symbol zum Bearbeiten der Flex-Query.

Berichte

Kontoauszüge Flex-Queries Andere Berichte Steuern

Kontoumsatz-Flex-Query



Suche



Umsaetze-VTJ (Clone)



Aktivieren Sie nun die Sektion **"Nettovermögenswert (NAV) in der Basiswährung"** und wählen auf der dann folgenden Seite die Checkbox "Alle auswählen".

Abschnitte (Mehrere auswählen)

Ausstehende Ausübungen

Bartransaktionen

1



Bei IBSS gehaltene Wertpapier-Sicherheit

Cash-Bericht

3



CFD-Gebühren

Geliehene/verliehene Wertpapiere

Geliehene/verliehene Wertpapiere - Aktivität

Geliehene/verliehene Wertpapiere - Gebührendetails

Gewährung von Bezugsrechten

HK IPO - Offene Zeichnungen

HK IPO - Zeichnungsaktivität

Kapitalflussrechnung (Statement of Funds)

Kapitalmaßnahmen

6



Mark-to-Market-Performancezusammenfassung in der Basiswährung

Nettovermögenswert (NAV) in der Basiswährung

2



Nicht abgewickelte Transfers

Nicht gebuchte Trades

Offene Positionen

Realisierte und unrealisierte Performance-Zusammenfassung in der Basiswährung

Routing-Provisionen

Trades

4



Transaktionsgebühren

Transfers

5



Umsatzsteuer - Details

Zinsdetails (Staffelung)

Übersicht zu Netto-Aktienpositionen

Nettovermögenswert (NAV) in der Basiswährung

Optionen

Vorheriges Berichtsdatum ausschließen

Aufschlüsselung in Long- und Short-Positionen ausschließen

☒ ALLE AUSWÄHLEN

1

☒ Account ID

☒ Account Alias

☒ Model

Abbrechen

2

Speichern

Scrollen Sie dann bis ans Ende der Seite und klicken auf "Speichern". Danach ist eine weitere Bestätigung nötig und fertig ist es. Sie sollten nun 9 Sektionen aktiv haben:

- **Bartransaktionen** (damit werden dann Dividenden, Einzahlungen, Zinszahlungen etc. importiert)
- **Cash-Bericht** (ohne den kann der Hebel und das freie Kapital nicht berechnet werden)
- **Kapitalmaßnahmen** (Aktiensplits erkennen)
- **Forex-G&V-Details**
- **Nettovermögenswert (NAV) in der Basiswährung** (wird zur Ermittlung der Rendite benötigt)
- **Optionsausübungen, -zuteilungen und -fälligkeiten**
- **Trades**
- **Transfers** (Transfers von und nach anderen Depots erfassen)
- **Umsatzsteuer - Details**

Import historischer Daten

Beim nächsten Datenabruf werden Sie nun schon einige Daten sehen, aber nur für die letzten 30 Tage. Um die Rendite bis zum Depotbeginn zu sehen, ist leider ein vollständiger Export der historischen Daten über die eben aktualisierte Flex-Query nötig. Beim erneuten Import der Daten ins Visual Trading Journal bleiben Ihre individuellen Einstellungen, sowie Trade-Kommentare erhalten. Der Import historischer Daten ist hier erklärt:

Historische Daten importieren.

Falls Sie einen Depotumzug (UK ? Luxemburg ? Irland) mitgemacht haben, beachten Sie bitte beim Import, dass Sie alle Konten aktivieren. Zum Video "Alle Konten auswählen":

<https://www.youtube.com/watch?v=42vbWLPEBYk>

Wenn nicht alle Kontonummern in der Liste sind, dann klicken Sie auf den Filter (Trichter-Symbol über der Liste) und fügen Sie für die Anzeige die "geschlossenen" Konten hinzu.

Historische Daten nach IB-Depot-Umzug importieren

Wenn Sie vom Depot-Umzug von Interactive Brokers UK bzw. Luxemburg zu einem anderen Standort (Irland) betroffen sind, haben Sie von IB eine neue Kontonummer bekommen. Wenn Sie die **historischen Daten exportieren**, können wählen für welche Konten. Üblicherweise ist das aktuelle Depot aktiv und beim benutzerdefinierten Zeitraum für den Export lassen sich nur Daten seit dem Beginn des neuen Depots auswählen.

Um das Depot zu wechseln bzw. alte Depot für den Export mit hinzuzufügen, klicken Sie auf der Interactive Brokers-Webseite im Bereich "Berichte / Flex-Queries" Ihre Kontonummer an (im linken oberen Bildschirmbereich), dann öffnen sich am rechten Bildschirmrand eine Auswahl, bei der Sie all Ihre Kontonummern sehen.

Wenn nicht alle Kontonummern in der Liste sind, dann klicken Sie auf den Filter (Trichter-Symbol über der Liste) und fügen Sie für die Anzeige die "geschlossenen" Konten hinzu.

Aktivieren Sie nun zusätzlich die Kontonummer des alten Depots.

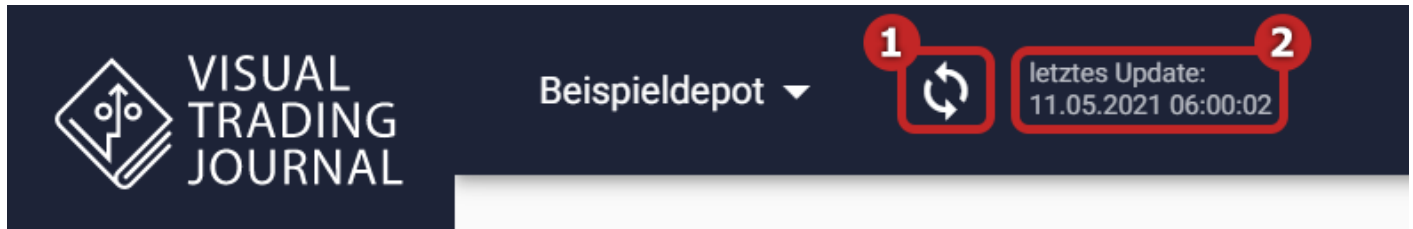
Zum Video "Alle Konten auswählen": <https://www.youtube.com/watch?v=42vbWLPEBYk>

<https://www.youtube-nocookie.com/embed/42vbWLPEBYk>

Sie können nun beim Export die Daten auch aus dem früheren Depot bis weit in die Vergangenheit auswählen. Die so erhaltene XML-Datei können Sie dann als historische Daten über die Depot-Einstellungen **ins Visual Trading Journal importieren**.

Die Kontonummer zu wechseln, ist nur im Bereich "Berichte" möglich.

Wann aktualisieren sich die Daten?



Der Datenabruf kann jederzeit über das kreisförmige Doppelpfeil-Symbol gestartet werden (1). Der Abruf wird für das **aktuell aktive Depot** gestartet. Die Zeitangabe bei (2) gibt an, wann das letzte Mal Daten vom Broker abgerufen wurden, **aber NICHT, wie aktuell diese Daten waren**. Interactive Brokers liefert die Trade-Daten etwas verzögert aus, vermutlich je nach Systemlast. Sie können jederzeit den Abruf durch den Doppelpfeil (1) erneut veranlassen.

Ab der Pro-Edition wird automatisch einmal täglich der Abruf veranlasst, sodass die Daten vom Vortag üblicherweise sofort bereit stehen (Ausnahmen möglich, siehe Text weiter unten).

Wann erscheinen die Trades im Visual Trading Journal?

Es muss hier unterschieden werden, ob es normale Trades im Laufe des Tages sind, oder ob es der Verfall bzw. das Auslösen von Optionen nach ihrem Ablaufdatum handelt.

Normale Trades

Normale Trades, die Sie jetzt ausführen, sind üblicherweise in 5-15 Minuten nach dem Trade im Handelsbestätigungsbericht enthalten, der vom Visual Trading Journal abgerufen wird. Im Einzelfall kann es auch etwas länger dauern. Kommt der Börsenschluss am Freitagabend zuvor, kann es sein, dass es sich weiter verzögert.

Verfall oder ausgelöste Optionen (am Wochenende)

Optionen werden von Interactive Brokers üblicherweise am Samstagvormittag verbucht, stehen allerdings nur selten bereits im Handelsbestätigungsbericht. Interactive Brokers benötigt hier oftmals sehr lange über den ganzen Tag verteilt, um Daten zu liefern, manchmal auch gar nicht. Das Wochenende nutzt der Broker zudem oftmals für Systemwartungen, wobei dann weder ein Login in der Trader Workstation oder IBKR-App möglich ist, noch ein weiterer Abruf der Daten.

Jetzt kommt leider noch eine Besonderheit zum Tragen: die Berichte zu Handelsbestätigungen enthalten nur die Daten vom **aktuellen Tag** und die Kontoumsatz-Berichte nur die bis zum **letzten Handelstag**. Verpasst man nun den Abruf der Daten am Samstag über die Handelsbestätigungen, kommt man selbst am Sonntag nicht mehr an die Daten. Der Abruf über die Kontoumsätze liefert noch nichts, weil der letzte Handelstag der Freitag war. Am Montag liefern die Kontoumsätze weiterhin nur die Daten vom Freitag, weil Samstag kein Handelstag ist. Erst am Dienstag taucht der Optionsverfall/-ausübung sicher in den Kontoumsätzen auf und kann vom Visual Trading Journal abgerufen werden. Meist kommt dieser Extremfall nicht vor, es ist aber möglich.

Einzahlungen

Einzahlungen werden nur über die Sektion "Bartransaktionen" in der Kontoumsatz-Flex-Query vom Visual Trading Journal abgerufen. Da dieser Bericht nur die Daten bis zum letzten Handelstag beinhaltet, taucht eine Einzahlung erst einen Tag später im Visual Trading Journal auf, obwohl der Betrag bereits bei Interactive Brokers zu sehen ist.

Transfers

Transfers von Aktien und anderen Assets von einem Depot in ein anderes werden nur über die Sektion "Transfers" in der Kontoumsatz-Flex-Query vom Visual Trading Journal abgerufen. Ebenso wie eine Einzahlung taucht ein Transfer daher erst einen Tag später im Visual Trading Journal auf, obwohl der Ein- bzw. Ausgang bereits bei Interactive Brokers im Portfolio zu sehen ist.

Realisierter Gewinn/Verlust

Ebenso wie die Einzahlungen tauchen einige finale Werte erst in den Kontoumsatz-Berichten auf. So ist zwar ein Trade von heute über die Handelsbestätigungen schon im Visual Trading Journal sichtbar, aber der realisierte Gewinn wird von Interactive Brokers erst zusammen mit den Kontoumsätzen übermittelt, sodass er am Folgetag erscheint.

Gebühren

Manchmal sind die Trading-Gebühren in den Handelsbestätigungen noch nicht enthalten und tauchen erst am Folgetag über die Kontoumsätze im Visual Trading Journal auf.

Kapitalmaßnahmen / Ausgliederungen / Aktiensplits / etc.

Durch Kapitalmaßnahmen ändern sich Positionen z.T. deutlich. So erhöht sich z.B. die Aktienanzahl durch Splits, es erscheinen neue Aktien durch Ausgliederungen und noch so einiges mehr. Diese Kapitalmaßnahmen werden erst durch die Kontoumsätze an das Visual Trading Journal übermittelt, d.h. selbst wenn am Tag der Maßnahme die Daten bei Interactive Brokers schon geändert erscheinen, tauchen sie im Visual Trading Journal erst am Folgetag auf.

Rendite und Nettoliquidationswert (NLV)

Die Renditeberechnung bezieht sich auf den Depotstand, dem Nettoliquidationswert (kurz NLV). Die neuste Angabe stammt immer **vom letzten Handelstag**. Der NLV aktualisiert sich daher auch über den Tagesverlauf nicht, da Interactive Brokers in seinen Berichten keinen aktuelleren Wert ausliefert.

Von wann ist der letzte bekannte Trade?

Über die Liste der Trades (Seiten-Menüpunkt "Trades"), die chronologisch angezeigt wird, ist jederzeit erkennbar, welcher Trade der letzte bekannte ist.

Es werden unrealistische Werte angezeigt oder alte Positionen bleiben offen

Es ist essenziell, dass **alle historischen Daten ohne Lücken** ins Visual Trading Journal importiert wurden - sonst gehen die Summen nicht auf.

Beispiele für lückenhafte Daten

- **Verkaufte PUT-Option (Short PUT):** Wenn nur der Optionsverfall einer verkauften PUT-Option, aber nicht der vorherige Verkauf der Option bekannt ist, dann entsteht durch den Verfall eine bleibende +1P-Option im Tradingjournal.
- **Gekaufte Aktie (Long):** Wenn z.B. nur der Verkauf der Aktie im Visual Trading Journal importiert wurde, aber der frühere Kauf nicht, bleibt im Ergebnis eine Short-Position offen (nur verkaufte Aktien).
- **Einzahlung unbekannt:** Wenn die Einzahlung in einem nicht importierten Bereich liegt, würde die App annehmen, dass der Depotstand ohne diese Einzahlung erwirtschaftet wurde und zeigt in Folge eine zu hohe Rendite an.

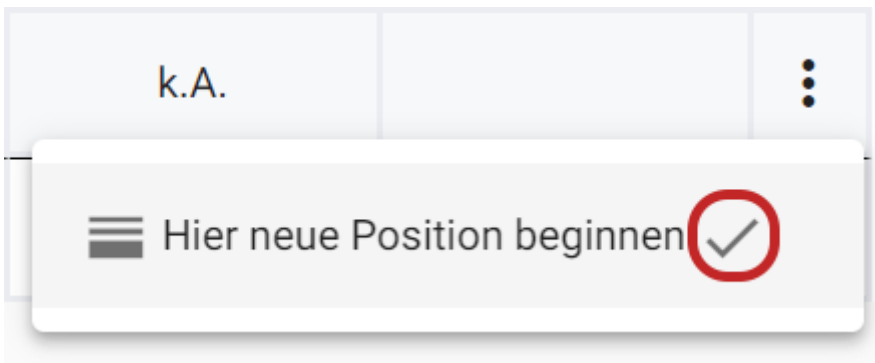
Historie vollständig importieren

Wie die Historie vollständig importiert wird, zeigt die folgende Anleitung. Falls Sie einen Wechsel der Kontonummer in Ihrem Depot durchgemacht haben (z.B. beim Umzug des Depots zu einem anderen Standort), beachten Sie bitte auch die zweite Anleitung.

- **Historische Daten importieren (allgemein)**
- **Historische Daten nach IB-Depot-Umzug importieren (Aktivierung des richtigen Depots vor dem Export)**
 - **Erläuterung zum Umzug von IB-Luxemburg nach IB-Irland**

Wie kann ich eine gesplittete Position wieder zusammenführen?

Wenn Sie eine Position splitten, setzen Sie mit dem Menüpunkt "Ab hier neue Position beginnen" eine Markierung, ab der eine neue Position beginnt. Diese Markierung können Sie jederzeit wieder entfernen, indem Sie den gleichen Menüpunkt ein weiteres Mal anklicken.



Gesplittete Positionen sind mit einem Häkchen im Menüpunkt gekennzeichnet.

Navigieren Sie zur aktuellen/neusten Position, die Sie mit der vorherigen zusammenführen möchten. Scrollen Sie in der Tabelle bis zum letzten Trade. Im 3-Punkte-Menü sollte der Eintrag "Hier neue Position beginnen" mit einem Häkchen gekennzeichnet sein. Wählen dort den Eintrag erneut, um das Häkchen zu entfernen und damit die Position mit der vorherigen wieder zusammenzuführen.

Gebühr ist 0 direkt nach dem Trade

Die Handelsbestätigungs-Transaktionen, die kurz nach dem Trade von Interactive Brokers abrufbar sind, enthalten manchmal keinen Eintrag für die Gebühr.

Zuweilen sind die Gebühren direkt nach der Ausführung nicht vollständig fix. Möglicherweise ist das abhängig von der Börse an der gehandelt wurde. Es gibt sogar manchmal nachträgliche Gebührenkorrekturen als Bartransaktion.

Wenn der Trade in den finalen Kontoauszügen auftaucht, die immer nur bis zum vorherigen Handelstag abgerufen werden können, wurde die Gebühr von Broker festgelegt und wird damit auch im Visual Trading Journal sichtbar werden. D.h. beim Datenabruf am nächsten Handelstag korrigiert sich das Gebührenfeld selbstständig.

Wo kann ich den Nettoliquidationswert (NLV) ablesen?

Im Visual Trading Journal können Sie in der Rendite & Cashflow-Analyse den Nettoliquidationswert (NLV) für die vergangene Zeit ablesen. Der Wert wird auch für die Renditeberechnung verwendet, allerdings ist nur der Angabe bis zum letzten Handelstag vom Broker abrufbar. Den ganz aktuellen NLV lesen Sie am besten direkt beim Broker ab.

Anwendung reagiert nicht, lädt ewig

Dieser Fall sollte eigentlich nicht eintreten, wenn aber doch genügt es, die Anwendung neu zu laden. Das geht über das Zahnrad-Menü / Anwendung neu laden.

Es gibt vereinzelt Schwierigkeiten mit dem Firefox-Browser bzgl. einer fehlenden IndexedDb. Bitte probieren Sie einen anderen Browser wie Chrome oder Edge.

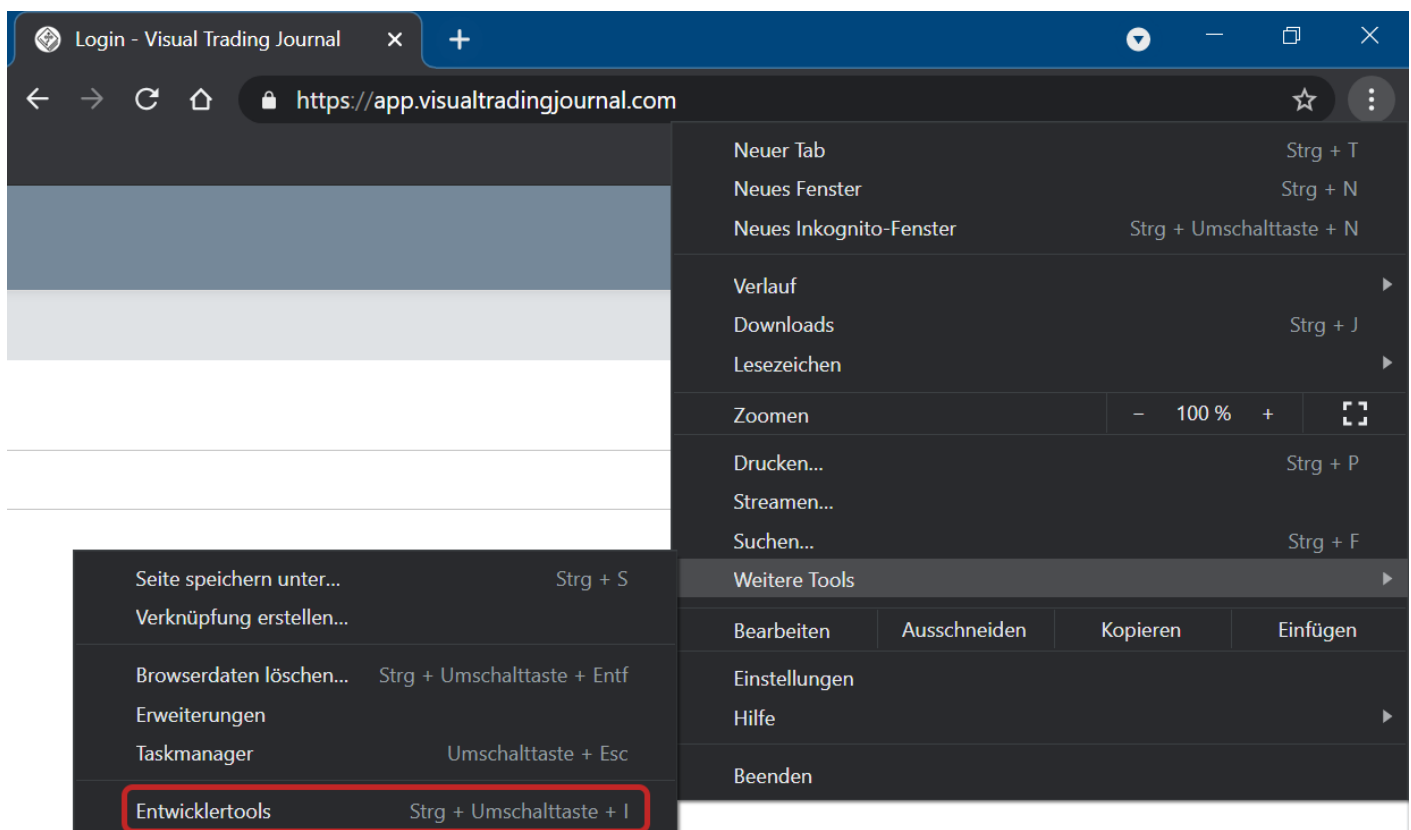
Falls das nicht hilft, öffnen Sie bitte "Zahnrad-Menü / Anwendungs-Log". Sind dort rote Einträge? Das soll nicht sein, bitte wenden Sie sich an den Support.

Wie kann ich alle Daten löschen, die auf meinem PC zwischengespeichert werden?

Visual Trading Journal speichert einige Daten lokal im Browser Ihres PC/Mac, um die Performance zu verbessern und Offlinefähigkeit bereit zu stellen. Um diese Daten vollständig zu löschen, folgenden Sie den Anweisungen. Die Schritte sind je nach Browser verschieden.

Google Chrome

1. Wechseln Sie auf die Seite <https://app.visualtradingjournal.com>
2. Klicken Sie im Menü oben rechts auf "Weitere Tools" > "Entwicklertools"
3. Im Fenster der Entwicklertools klicken Sie auf den Tab "Application" (1)
4. Klicken aktivieren Sie den Punkt Storage (2)
5. Stellen Sie sicher, dass alle Häkchen gesetzt sind (3)
6. Klicke Sie auf "Clear Site Data" (4)



DevTools - app.visualtradingjournal.com

Elements Console Sources Network **Application** 1

Application

- Manifest
- Service Workers
- Storage** 2

Storage

- Local Storage
- Session Storage
- IndexedDB
- Web SQL
- Cookies

Cache

- Cache Storage
- Application Cache

Background Services

- Background Fetch
- Background Sync
- Notifications
- Payment Handler
- Periodic Background Sync
- Push Messaging

Frames

- top

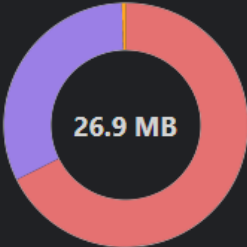
Storage

https://app.visualtradingjournal.com

Usage

26.9 MB used out of 299658 MB storage quota

[Learn more](#)



Storage Type	Usage
Cache Storage	18.2 MB
IndexedDB	8.6 MB
Service Workers	144 kB
Total	26.9 MB

☐ Simulate custom storage quota

Clear site data 4 including third-party cookies

Application

- ☒ Unregister service workers 3

Storage

- ☒ Local and session storage
- ☒ IndexedDB
- ☒ Web SQL
- ☒ Cookies

Cache

- ☒ Cache storage
- ☒ Application cache

Mozilla Firefox

1. Wechseln Sie auf die Seite <https://app.visualtradingjournal.com> (1)
2. Klappen Sie oben rechts das Menü auf und wählen "Web-Entwickler" (2) > "Web-Speicher-Inspektor" (3) (bzw. drücken "Umsch + F9")

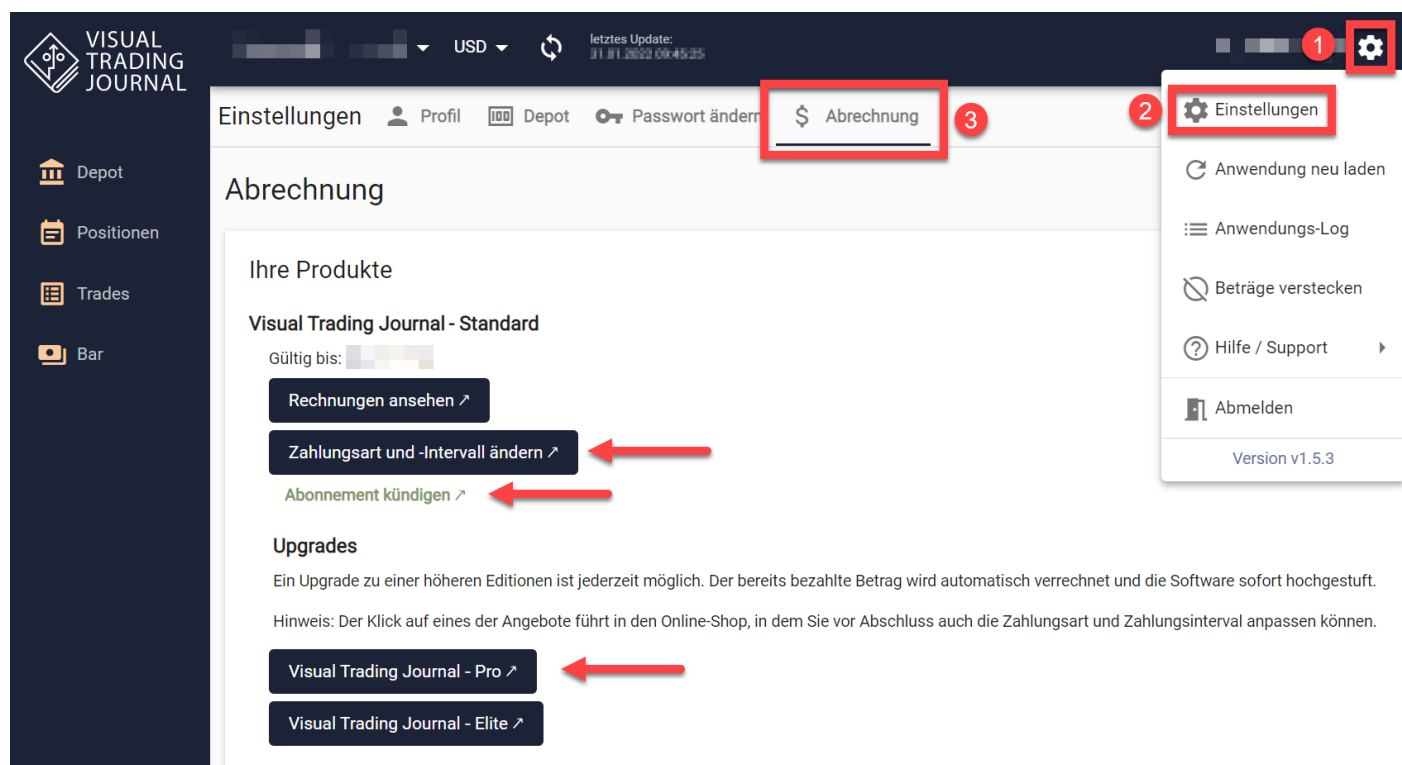
3. Klicken Sie jeden der Speichertypen mit der rechten Maustaste an und wählen: "Alles löschen"

The screenshot shows a Firefox browser window with the Visual Trading Journal website open. The address bar displays the URL `https://app.visualtradingjournal.com/`, which is circled in red and labeled with a red '1'. The 'Web-Entwickler' (Developer Tools) menu is open, and the 'Web-Speicher-Inspektor' (Web Storage Inspector) option is highlighted with a red circle and a red '3'. The 'Web-Speicher' (Web Storage) panel is open, showing a list of storage types: Cache-Speicher, Cookies, Indexed DB, Local Storage, and Session Storage. Each type has a red circle around its URL. The 'Session Storage' type has a blue button labeled 'Alles löschen' (Clear All) highlighted with a red circle and a red '2'.

Wie kann ich das Software-Abonnement verwalten oder kündigen?

Abonnement verwalten

Sie finden alle Einstellungen zu Ihrem Abonnement direkt in der Visual Trading Journal-App über "**Zahnrad-Menü / Einstellungen / Abrechnung**". Dort können Sie Ihre Rechnungen einsehen, Ihre gebuchte Edition hoch- oder herunterstufen, das Zahlungsintervall oder Ihre Zahlungsart ändern.



Zahlungsintervall ändern / Zahlungsart ändern

Längere Laufzeiten sind meist günstiger. Um das Zahlungsintervall nachträglich zu ändern, klicken Sie in den Abrechnungs-Einstellungen auf "Zahlungsart und - Intervall ändern". Auf die gleiche Weise können Sie auch Ihr Zahlungsmittel ändern. Belassen Sie in diesem Fall das Zahlungsintervall auf dem bisherigen Wert bestehen.

Abonnement upgraden / downgraden

Im Bereich Abrechnung in der App ("Zahnrad-Menü / Einstellungen / Abrechnung") gibt es die Sektion "Upgrades". Darin sind persönliche Links zum hoch- bzw. herunterstufen Ihrer gebuchten Edition. Bereits gezahlte Beträge werden dabei berücksichtigt. Bitte geben Sie diese Links nicht weiter, denn sie sind mit Ihrem Abonnement und Ihrer Zahlung verknüpft.

Abonnement kündigen

Zuerst bedauern wir sehr, dass Sie diesen Schritt erwägen. Falls Sie technische Probleme haben, wenden Sie sich doch bitte an den **Support**, da helfen wir Ihnen gern. Wenn Sie dennoch kündigen möchten, dann geht das ganz leicht über die o.g. Menüpunkt: "Zahnrad-Menü / Einstellungen / Abrechnung" und darin der Unterpunkt "Abonnement kündigen". Durch die Kündigung werden zukünftige Zahlungen gestoppt. Der Zugang bleibt noch so lange erhalten, wie bereits vorausbezahlt wurde.

Anpassungen nach Depotumzug von IB-Luxemburg nach IB-Irland

Depot leer und Daten aktualisieren nicht? Umzug nach Irland hat stattgefunden!

Was passiert, wenn bei Ihnen der Umzug des Depots von Luxemburg nach Irland stattgefunden hat? Das bedeutet für das Visual Trading Journal, dass der Datenabruf nach wie vor auf das alte Luxemburger Depot zeigt.

Videoanleitung zu den nötigen Anpassungen hier:
<https://video.visualtradingjournal.com/watch/tCrfEVIV>

Beim Umzug findet ein Transfer statt, bei dem alle Positionen und Barmittel aus dem alten Depot in das neue verschoben werden. Sie erkennen das, da jede Position nun mit einer Transfertransaktion endet und Sie ein leeres Depot vorfinden ?.

Interactive Brokers hat beim Umzug zwar die Flex-Queries geklont, aber dabei haben sie neue IDs bekommen. Der Flex-Webservice ist für das neue Depot noch nicht angeschaltet. Sie müssen also den Flex-Webservice wieder aktivieren und das neue Token in das Visual Trading Journal eintragen. Danach können Sie die IDs aus den geklonten Flexqueries herauskopieren und die alten bei den Depot-Einstellungen ersetzen.

Die Anleitung zur generellen Einrichtung dazu finden Sie [hier im Handbuch](#). Sie brauchen aber die Flexqueries nicht anzulegen (denn sie sind ja schon da) und Sie müssen auch keinen Import von historischen Daten machen.

Wenn Sie Änderungen der IDs mitten im Umzug machen, d.h. der Abzug der Positionen (ausgehende Transfers) noch nicht vermerkt ist, tauchen die Positionen durch eingehenden Transfers am neuen Depot **doppelt** auf. Um den fehlenden Abschluss zu importieren, gehen Sie wie beim [Import historischer Daten](#) vor, um die letzten paar Tage für das alte Depots erhalten.

Meine Einzahlung ist nicht im Visual Trading Journal zu sehen?

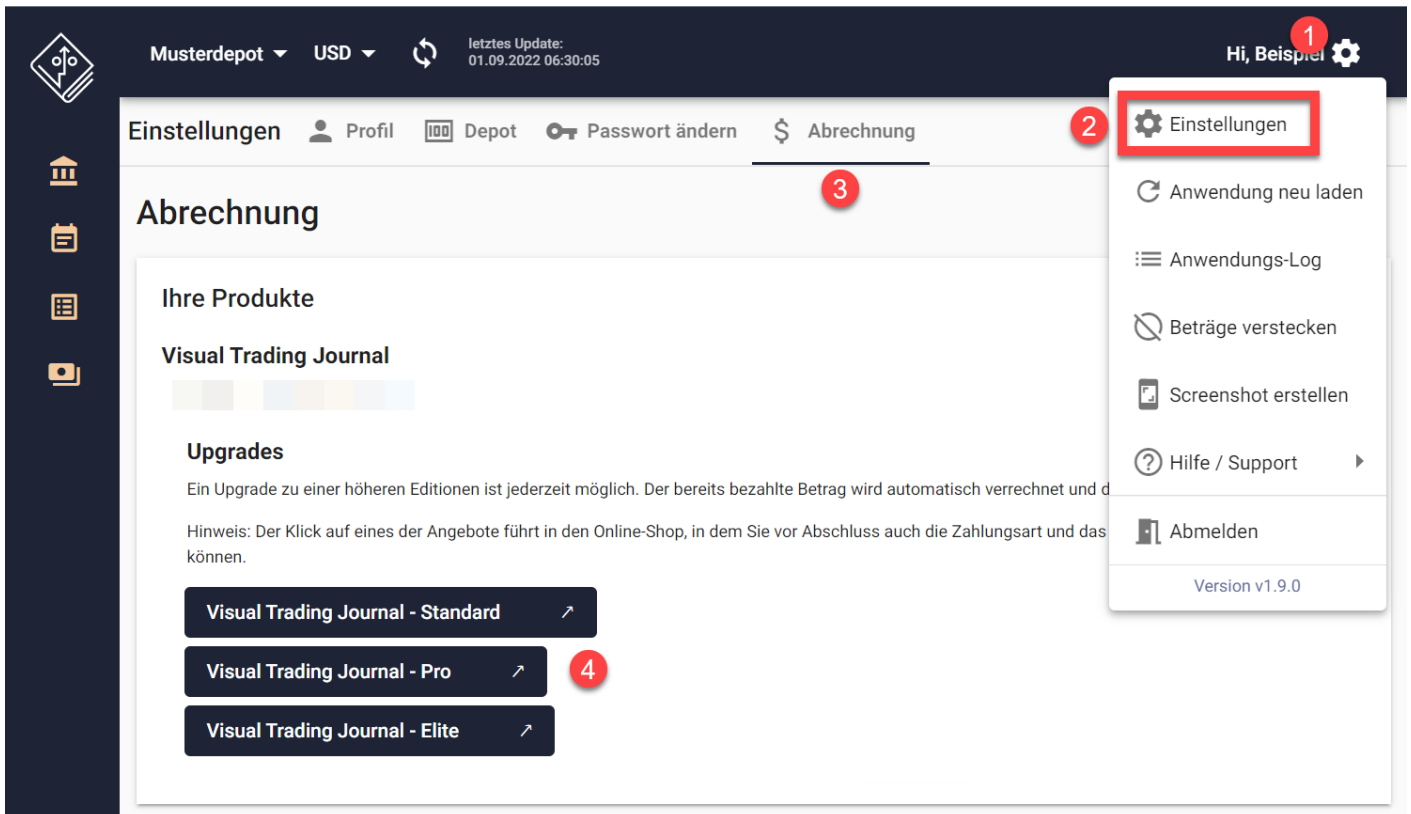
Einzahlungen werden über die Sektion "Bartransaktionen" in der Kontoumsatz-Flex-Query vom Visual Trading Journal abgerufen. Da dieser Bericht nur die Daten bis zum letzten Handelstag beinhaltet, taucht eine Einzahlung erst einen Tag später im Visual Trading Journal auf, obwohl der Betrag bereits bei Interactive Brokers zu sehen ist.

Kann ich auch ein Paperkonto (Demodepot) verbinden?

Ja, für Demokonten und Paperdepots werden von Interactive Brokers inzwischen auch Flex-Queries unterstützt, die für den Datenimport in das Visual Trading Journal notwendig sind. Sie können Paperdepots daher genauso anbinden wie Echtgelddepots.

Wie upgrade ich auf PRO oder ELITE?

Der Editionswechsel geht direkt in der App unter "Einstellungen / Abrechnung" (auch erreichbar über diesen Link: <https://app.visualtradingjournal.com/user/billing>). Dort finden Sie die Upgrademöglichkeiten. Bereits bezahlte Beträge werden dabei angerechnet. Das Upgrade ist sofort nach dem Neu-Laden der Anwendung nutzbar.



Ein Downgrade auf eine niedrigere Edition ist in diesem Bereich auch möglich. Für die bereits bezahlte Dauer bleibt die größere Edition noch erhalten. Bei der nächsten Zahlung wird der neue Betrag abgebucht und die App herabgestuft.

Was bedeutet FIFO?

FIFO steht für **F**irst **I**n **F**irst **O**ut, was übersetzt ungefähr bedeutet: "was zuerst rein kam, geht als erstes". Die FIFO-Methode für die Gewinn-/Verlustberechnung ist nur dann relevant, wenn die gleiche Sache (eine Aktie zum Beispiel) zu unterschiedlichen Zeiten und Preisen gekauft wurde und wieder etappenweise verkauft wird.

Beispiel Sie kaufen Aktien in zwei Etappen:

Aktion	FIFO-Sicht	Trading-Sicht
Kauf 100 Aktien à 50 USD = -5000 USD	100 Aktien à 50 USD	100 Aktien à 50 USD
Kauf 100 Aktien à 40 USD = -4000 USD	100 Aktien Kaufpreis 50 USD und 100 Aktien Kaufpreis 40 USD (Jeder Trade wird separat betrachtet)	200 Aktien à 45 USD (Durchschnittspreis)

Der Gesamtbestand sind nun 200 Aktien mit einem durchschnittlichen Kaufpreis von 45 USD.

Nun verkaufen Sie ein Aktienpaket zum Preis von 48 USD, also 3 USD über dem durchschnittlichen Kaufpreis. Machen Sie Gewinn? Jein! Aus Tradersicht stellen die 3 USD über dem Durchschnittspreis einen Gewinn dar. Aus FIFO-Sicht - und so sieht es später auch das Finanzamt - werden aber die teureren Aktien verkauft, die als erstes gekauft wurden, und es ergibt sich ein Verlust.

Aktion	FIFO-Sicht	Trading-Sicht
Verkauf 100 Aktien à 48 USD = +4800 USD	Erstes Aktienpaket mit 50 USD Einzelkaufpreis wird verkauft, also -5000 USD + 4800 USD = -200 USD (Verlust wird realisiert). 100 Aktien à 40 USD bleiben im Depot	100 beliebige Aktien zum durchschnittlichen Kaufpreis von 45 USD werden verkauft, also -4500 USD + 4800 USD = +300 USD (Gewinn wird realisiert). 100 Aktien à 45 USD bleiben im Depot.
Verkauf 100 Aktien à 48 USD = +4800 USD	Zweites Aktienpaket wird verkauft, also -4000 USD + 4800 USD = +800 USD (Gewinn wird realisiert). Es verbleiben keine Aktien mehr, -200 + 800 USD = 600 USD Gewinn.	Die restlichen 100 Aktien zum durchschnittlichen Kaufpreis von 45 USD werden verkauft, also -4500 USD + 4800 USD = +300 USD (Gewinn wird realisiert). Es verbleiben keine Aktien mehr, 300 + 300 USD = 600 USD Gewinn.

Zum Schluss verbleibt in beiden Fällen der gleiche Gewinn, aber zwischendurch sieht es anders aus.

Für die steuerliche Betrachtung eines privaten Traders gilt die FIFO-Methode. Fällt der zweite Verkauf ins nächste Jahr, gibt es im ersten Jahr einen Verlust und erst im zweiten Jahr kommt dann der vollständige Gewinn in die Steuer.

Warum unterscheiden sich die Durchschnittspreise bei IB von denen im Visual Trading Journal?

Die Durchschnittskurse/Einstiegspreise bei Interactive Brokers sind etwas ganz anderes, als der durchschnittliche Kurs und der effektive Einstiegspreis im Visual Trading Journal. Der Unterschied liegt im Wesentlichen darin, wie weit eine Position in die Vergangenheit verfolgt wird.

- Interactive Brokers kann z.B. nicht so weit in die Vergangenheit schauen. So beginnt die Rechnung nach einem Wiedereinstieg bei IB immer komplett neu.
- Man kann in IB auch nicht bewusst einen Schnitt machen (**Positionen splitten**).
- Zudem rechnet IB die Kurse nach dem **FIFO-Prinzip** aus, sodass für den Trader leider kaum nachvollziehbare Zahlen herauskommen.

Warum wird nur *** anstatt der Zahlen angezeigt?

Wenn nur *** statt der Zahlen angezeigt wird, haben Sie versehentlich die Funktion „Beträge verstecken“ im Zahnrad-Menü (??) aktiviert. Klicken Sie einfach erneut auf „??/ Beträge verstecken“, um die Darstellung der Zahlen wieder zu aktivieren. Der eigentliche Zweck der Funktion ist es, dass Sie anderen Ihre Trades zeigen oder Screenshots erstellen können, ohne Ihre Depotgröße zu offenbaren.

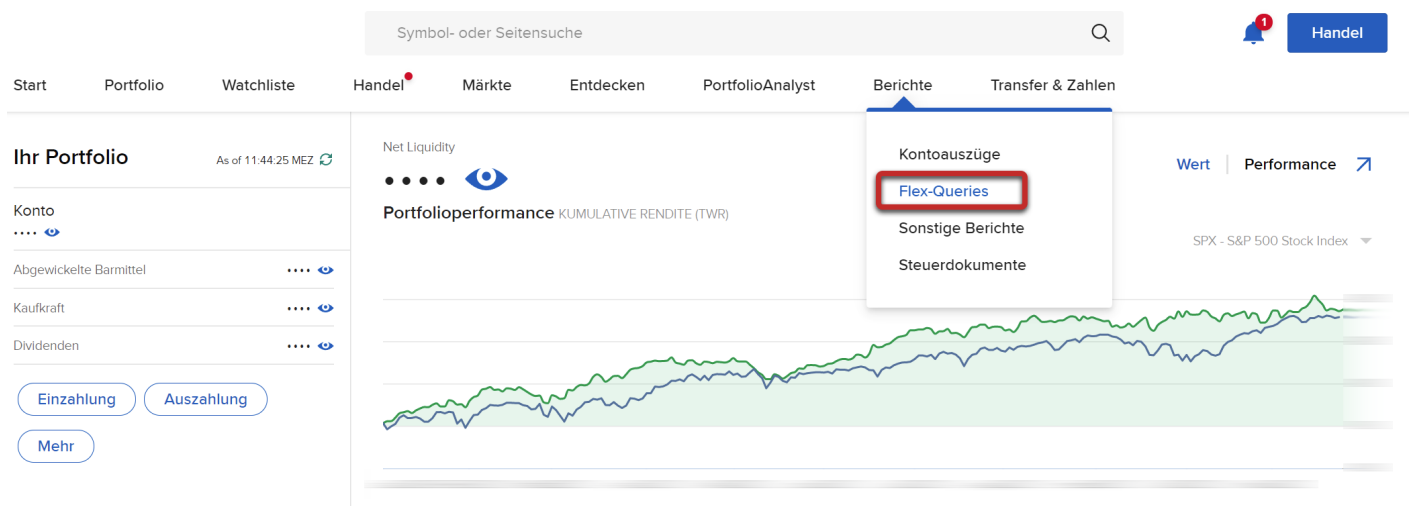
Wie importiere ich die Daten für die Steuerberechnung und Buchhaltung?

Die Anleitung gilt, falls die Einrichtung der Flex-Queries früher erfolgte und noch nicht alle notwendigen Abschnitte in der Flex-Query enthalten sind.

Bei der Einrichtung des Visual Trading Journal haben Sie bei Interactive Brokers einen automatisch abrufbaren Bericht - eine sogenannte Flex-Query - erstellt. Dieser Bericht enthält leider noch nicht alle Daten, die für die vollständige Buchhaltung bzw. Steuerberechnung notwendig sind, und muss nun ergänzt werden.

Flex-Query-Bericht ergänzen

Sie können die Daten mit wenigen Klicks in die bestehende Flex-Query hinzufügen. Wechseln Sie im Webinterface von Interactive Brokers auf die Seite "**Berichte / Flex-Queries**".



Sie sehen dort jetzt die Flex-Query für die Kontoumsätze, die Sie für das Visual Trading Journal angelegt haben (z.B. "Kontoumsätze-VTJ"). Klicken Sie dort auf das Stift-Symbol zum Bearbeiten der Flex-Query.

Abschnitte (Bitte mehrere auswählen)

Angehaltene Einzahlungen	Kapitalmaßnahmen 6 ✓
Aufgelaufene Zinsen	Komplexe Positionen
Ausstehende Ausübungen	Kontoinformationen 7 ✓
Bartransaktionen 1 ✓	Mark-to-Market-Performancezusammenfassung in der Basiswährung
Bei IBSS gehaltene Wertpapier-Sicherheit	Nettovermögenswert (NAV) in der Basiswährung 8 ✓
CFD-Gebühren	Nicht abgewickelte Transfers
Cash-Bericht 2 ✓	Nicht gebuchte Trades
Debit-Card-Kontoumsätze	Offene Positionen 9 ✓
Details zu Leihgebühren	Offene aufgelaufene Dividenden
Devisenpositionen	Optionsausübungen, -zuteilungen und -fälligkeiten 10 ✓
Eingehende/Ausgehende Transaktionstransfers	Performance-Übersicht seit Monats-/Jahresbeginn in der Basiswährung
FDIC-versicherte Einlagen nach Bank	Positionen des vorangegangenen Zeitraums
Forex-G&V-Details 3 ✓	Provisionsdetails
Geliehene/verliehene Wertpapiere	Provisionsgutschriften
Geliehene/verliehene Wertpapiere - Aktivität	Realisierte und unrealisierte Performance-Zusammenfassung in der Basiswährung
Geliehene/verliehene Wertpapiere - Gebührendetails	Routing-Provisionen
Gewährung von Bezugsrechten 4 ✓	Trades 11 ✓
HK IPO - Offene Zeichnungen	Transaktionsgebühren 12 ✓
HK IPO - Zeichnungsaktivität	Transfers 13 ✓
IBG-Notes	Umsatzsteuer - Details 14 ✓
Incentive Coupon Accrual Details	Veränderung der aufgelaufenen Dividenden
Informationen zum Finanzinstrument	Veränderung des NAV
Kapitalflussrechnung (Statement of Funds) 5 ✓	Zinsdetails (Staffelung)
Übersicht zu Netto-Aktienpositionen	
Übersicht zu Positionswertveränderungen	

Forex-G&V-Details



Optionen

Transaktion ✓

Geschlossene Lots



Alle auswählen

1



Account ID



Abbrechen

2

Speichern

Scrollen Sie dann bis ans Ende der Seite und klicken auf "Speichern". Danach ist eine weitere Bestätigung nötig und fertig ist es. Sie sollten nun 14 Sektionen aktiv haben:

- **Bartransaktionen** (damit werden dann Dividenden, Einzahlungen, Zinszahlungen etc. importiert)
- **Cash-Bericht** (ohne den kann der Hebel und das freie Kapital nicht berechnet werden)
- **Forex-G&V-Details** (wird in Zukunft benötigt für die Anzeige der impliziten Währungsumwandlung)
- **Gewährung von Bezugsrechten** (z.B. bei geschenkten IBKR-Aktien)
- **Kapitalflussrechnung** (Ausführungsreihenfolge vom Broker erkennen)
- **Kapitalmaßnahmen** (Aktiensplits erkennen)
- **Kontoinformationen** (Eröffnungs- und Schließzeitpunkt des Depots)
- **Nettovermögenswert (NAV) in der Basiswährung** (wird zur Ermittlung der Rendite benötigt)
- **Offene Positionen**
- **Optionsausübungen, -zuteilungen und -fälligkeiten** (Barausgleich bestimmter Optionen, z.B. SPX-Optionen)
- **Trades**
- **Transaktionsgebühren**
- **Transfers** (Transfers von und nach anderen Depots erfassen)
- **Umsatzsteuer-Details** (Optional, nur für GmbH-Buchhaltung notwendig)

Erneuter Import der historischen Daten notwendig!

Beim nächsten Datenabruf werden Sie jetzt schon einige Daten sehen, aber nur für die letzten 30 Tage. Damit alle nötigen Daten bis zum Depotbeginn für die Buchhaltung zur Verfügung stehen, ist leider ein **erneuter vollständiger Export** der historischen Daten über die eben aktualisierte Flex-Query nötig. Beim erneuten Import

der Daten ins Visual Trading Journal bleiben Ihre individuellen Einstellungen sowie Trade-Kommentare erhalten. Der Import historischer Daten ist hier erklärt: **Historische Daten importieren**.

Bitte beachten Sie, dass, selbst wenn Sie keine Buchhaltung für die ersten Jahre benötigen, dennoch alle Daten bis zum Depotbeginn importiert werden. Nur so kann eine korrekte Buchhaltung für die Folgejahre erfolgen.

Falls Sie einen Depotumzug (UK ? Luxemburg ? Irland) mitgemacht haben, beachten Sie bitte beim Import, dass Sie alle Konten aktivieren. Zum Video "Alle Konten auswählen":

<https://www.youtube.com/watch?v=42vbWLPEBYk>

Wenn nicht alle Kontonummern in der Liste sind, dann klicken Sie auf den Filter (Trichter-Symbol über der Liste) und fügen Sie für die Anzeige die "geschlossenen" Konten hinzu.

Es wird kein "realisierter" Betrag angezeigt oder der Wert stimmt nicht

Die Spalte "realisiert (FIFO)" füllt sich verzögert durch den Kontoumsatzbericht, der immer nur für den letzten Handelstag vorliegt. Für Trades von heute steht dort also kein Wert.

Zudem ist zu beachten, dass erst durch das Schließen einer Position ein Betrag "realisiert" wird. Obwohl z.B. beim Verkauf einer Option Geld geflossen ist, wird dieses erst durch den Verfall bzw. den Rückkauf der Option realisiert.

Die Berechnung des realisierten Betrags wird direkt von Interactive Brokers nach der FIFO-Regel durchgeführt, und weicht damit manchmal von der Trading-Sicht ab. **In folgender Seite ist das FIFO-Verfahren etwas genauer beschrieben.**

Sektion falsch konfiguriert: Option "Gesamtübersicht" darf nicht aktiviert sein

Sektion "<Sektionsname>" falsch konfiguriert: Option "Gesamtübersicht" darf nicht aktiviert sein

Sollte obige Fehlermeldung beim Import auftauchen, haben Sie bei der Konfiguration der Flex-Query ein Häkchen zu viel gesetzt. Die Option "Gesamtübersicht" darf bei der Flex-Query-Konfiguration nicht aktiviert werden.

Hinweis: Das gilt für alle Sektionen, nicht nur für die hier beispielhaft gezeigte "Kapitalmaßnahmen".

Kapitalmaßnahmen

Optionen

Gesamtübersicht

Detail ✓

✓ Alle auswählen

✓ Account ID

Account Alias

nicht aktivieren!

Was ist der Unterschied zwischen Margin und Hebel?

Mit Hebel bezeichnet das Visual Trading Journal einen Faktor, der angibt, wie stark das eigene Kapital ausgelastet ist. Ein Hebel von 1 gibt an, dass das gesamte Kapital investiert oder durch Verpflichtungen (z.B. verkaufte Optionen) gebunden ist. Dabei wird angenommen, dass man der Verpflichtung auch vollständig nachkommt, d.h., wenn es z.B. 100 Aktien zu kaufen gilt, diese auch vollständig bezahlt werden (können).

Interactive Brokers selbst kennt keinen Hebel, dafür eine Margin bzw. Sicherheitsleistung. Der Broker erlaubt den Handel mit so vielen Positionen, solange die Depotgröße die Sicherheitsleistung nicht überschreitet. Die Marginanforderungen hängen allerdings vom Asset ab und kann sich über die Zeit ändern, z.B. erhöht sie sich in volatilen Zeiten. Aktien großer stabiler Unternehmen können eine niedrigere Margin haben als die von kleinen Unternehmen. Man erfährt die Margin, bevor man eine Position eingeht. Aktuell bindet Interactive Brokers z.B. für den Kauf von $100 \times \text{SPY} \hat{=} 410 \text{ USD}$ (ein ETF auf den S&P500) nur 10 % des Preises als Margin (z.B. 4.100 USD statt 41.000 USD), was einem möglichen Hebel von 10 entspricht ($10 \times 10 \% = 100 \%$). Reizt man diese Möglichkeit aus, gibt es (mindestens) folgende Gefahren:

1. Die Margin kann sich ohne oder mit nur sehr kurzer Vorwarnzeit ändern. So läuft man Gefahr, einen Margin-Call zu bekommen. D.h. der Broker fordert auf Kapital nachzuschießen. Das ist oftmals allein aufgrund der Banklaufzeit gar nicht schnell genug möglich. Der Broker schließt dann selbstständig Positionen, oft im schlechtestmöglichen Zeitpunkt in einem Crash.
2. Der Kurs ändert sich zu schnell. Kauft man also 10 Mal mehr, als eigenes Kapital vorhanden ist, genügt eine Kursbewegung von 10 % in die falsche Richtung, um das Depot komplett zu vernichten. Bei Nutzung von Hebel 4 (Margin 25 %) genügen 25 % Kursbewegung, um das Depot auf 0 zu bringen.

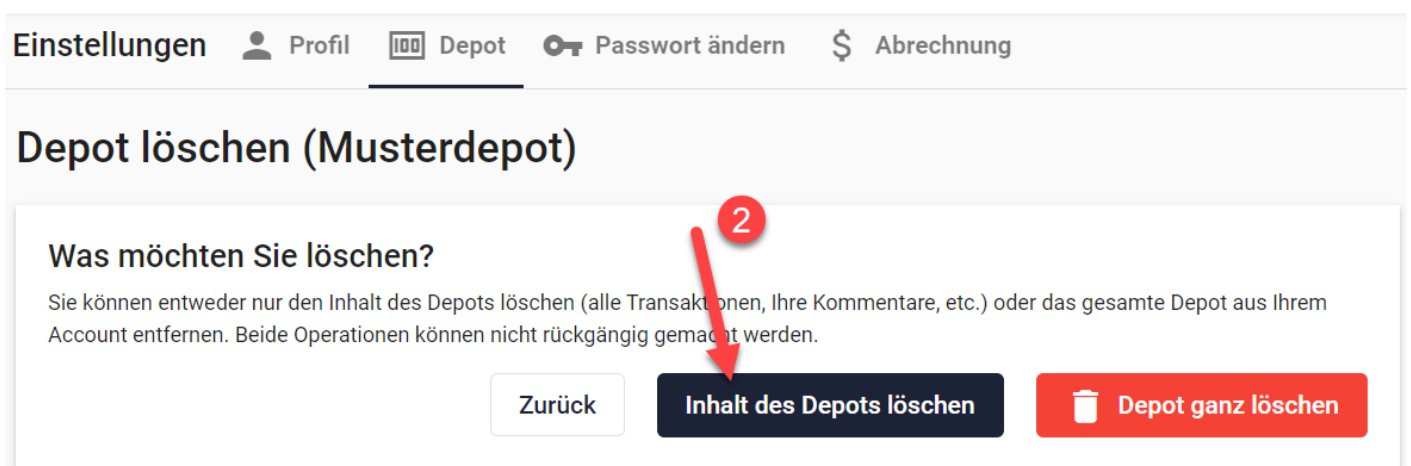
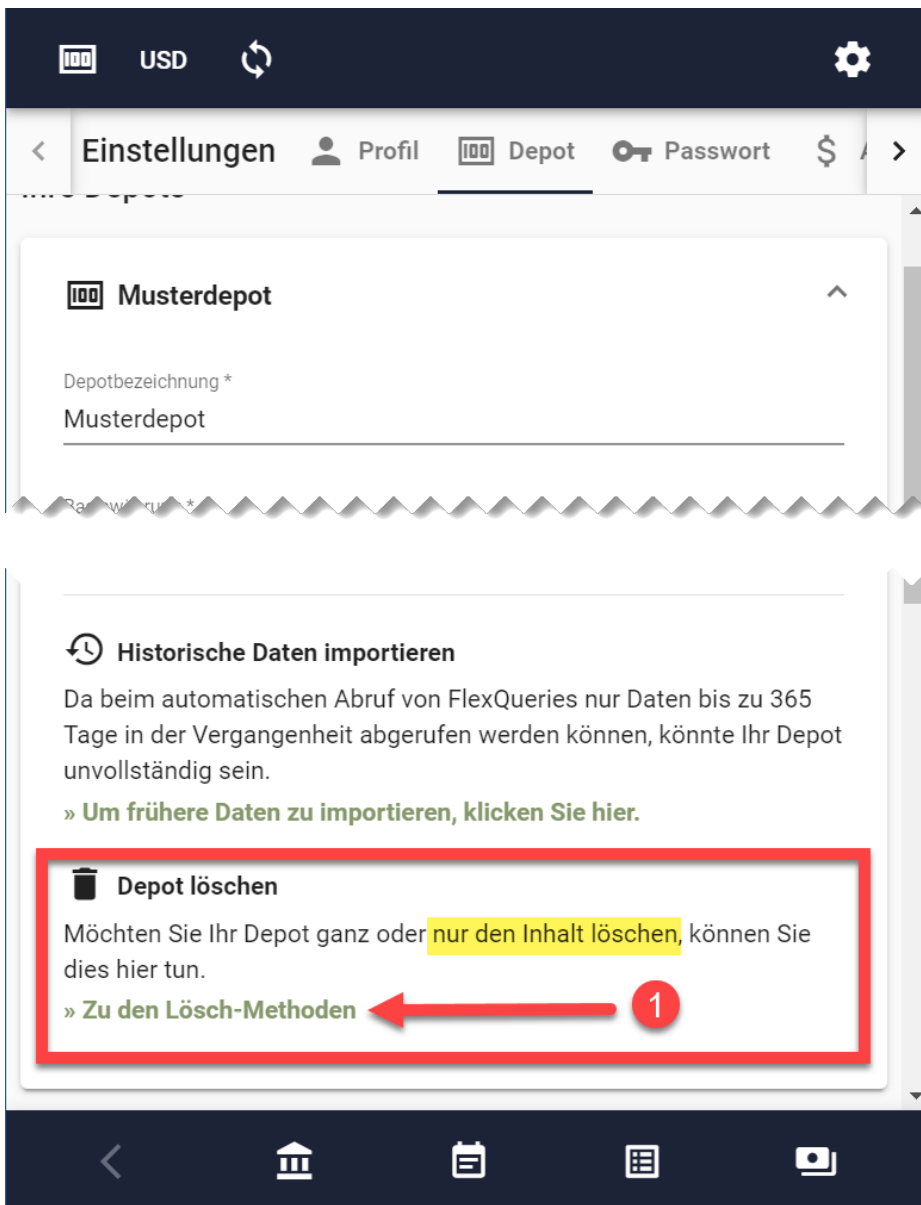
Die Empfehlung vom Visual Trading Journal ist daher, nur mit maximal Hebel 1 zu handeln bzw. die Margin nicht auszureizen. Das stellt sicher, dass es keine Margin-Calls vom Broker gibt, und er niemals selbstständig eine Position schließt.

Das Visual Trading Journal bindet daher für den PUT auf den SPY den vollen Betrag, den man braucht, um den ETF beim Einbuchen kaufen zu können, also 41.000 USD. Dass z.B. ein gleichzeitig laufender PUT und CALL nicht gleichzeitig auslösen können, wird vom Visual Trading Journal berücksichtigt und nur die größere der beiden Seiten angesetzt.

Falsche Depotdaten importiert, wie kann ich das bereinigen?

Wenn Sie versehentlich historische Daten eines falschen Depots ins Visual Trading Journal importiert haben bzw. über die Flex-Query-Berichte abrufen, dann lassen sich diese selektiv wieder entfernen. In den Einstellungen / Depot lässt sich das Depot nicht nur in Gänze löschen, sondern selektiv auch nur der Inhalt einer bestimmten Depotnummer. Die folgenden Bilder zeigen das Vorgehen.

1. Einstellungen / Depot / Depot löschen / Zu den Lösch-Methoden
2. Inhalt des Depots löschen
3. Depotnummern auswählen: Wählen Sie hier die Depotnummer aus, die falsch importiert wurde, um nur deren Daten zu löschen
4. bestätigen Sie, indem die "ja" in das Feld eingeben und "Jetzt Depot-Inhalt löschen" klicken.



Wechsel von PRT zur CapTrader, was ist zu beachten?

Was ist beim Wechsel von ProRealTime zu CapTrader zu beachten? CapTrader ist ebenso wie ProRealTime ein Wiederverkäufer von Interactive Brokers. Es gibt also keinen Unterschied, da das Depot weiterhin bei Interactive Brokers läuft.

Fall 1: Depotnummer und Account bleibt gleich

Sofern beim Wechsel die Depotnummern und der Account gleich bleiben, läuft auch das Visual Trading Journal normal weiter. Es gibt nichts weiter zu tun.

Fall 2: Neues Depot angelegt und Positionen werden übertragen

Sie haben ein neues Depot mit neuem Account und neuer Depotnummer bei Interactive Brokers/CapTrader angelegt und die Positionen vom alten Depot ins neue transferiert. In diesem Fall wäre die empfohlene Vorgehensweise bei einem nahtlosen Depotwechsel folgende:

1. Depot-Einstellungen im Visual Trading Journal erst einmal unverändert belassen und **ausgehende Transfertransaktionen abwarten**. Dann ist das Depot leer, enthält aber noch die vollständige Historie inkl. aller Kommentare, gesplitteten Positionen etc.
2. **ACHTUNG:** Warten Sie unbedingt, bis die ausgehenden Transaktion wirklich im Visual Trading Journal angekommen sind, sonst entstehen doppelte Positionen und zu hohe Einzahlungen im neuen Depot (siehe auch Reperaturmöglichkeiten)
3. Im neuen Depot bei Interactive Brokers muss das Flex-Query-Token und die Flex-Query-Berichte, wie bei der **Einrichtung beschrieben**, neu angelegt werden. Die neuen Flex-Queries/Token werden nun in die bestehenden Depot-Einstellungen beim Visual Trading Journal eingetragen, also die alten Tokens/IDs überschreiben, und so die Daten des neuen Depots abgerufen. Das Depot beginnt dann mit den **eingehenden Transfer-Transaktionen**, die das Visual Trading Journal dann herausfiltert, weil sie paarweise sind. So läuft die Historie einfach weiter.

Fall 3: Historie eines alten Depots auf ein neu eingerichtetes Depot übertragen

Sie haben im Visual Trading Journal bereits das neue Depot eingerichtet und möchten jetzt die historischen Daten eines früheren Depots hinzufügen? Es ist möglich, die Historie von mehreren Depots zu mischen, da jede Transaktion eindeutig ist. Sie können also auch im Nachhinein die Historie des alten Depots über Interactive Brokers exportieren und die XML-Datei importieren. In diesem Fall sind aber die eigenen Kommentare und gesplitteten Positionen nicht mehr vorhanden, weshalb die unter Fall 2 beschriebene Vorgehensweise die empfohlene ist.

Fall 4: Auf die Historie verzichten

Falls Ihnen die Historie nicht wichtig ist, können Sie das neue Depot ganz frisch im Visual Trading Journal anlegen, wie in der **Anleitung beschrieben**.

Historie des alten Depots bleibt weiterhin abrufbar

Die Historie eines alten Depots bleibt über die alten Zugangsdaten bei Interactive Brokers mindestens 5 Jahre weiterhin abrufbar, auch die Flex-Queries bleiben erhalten. Sie können also auch später noch, die Historie des aktuellen Depots mit der des Vorgängerdepots ergänzen.

Mögliche Fehlerquellen / FAQ

Es sind nun Positionen doppelt oder Einzahlungen zählen doppelt. Wie lässt sich das reparieren?

Sie waren in diesem Fall höchstwahrscheinlich etwas zu schnell. Sie haben die Flex-Queries schon auf das neue Depot umgestellt, bevor die ausgehenden Transfer-Transaktionen aus dem alten Depot abgerufen wurden. Es gibt zwei Möglichkeiten, das zu reparieren:

Variante 1: Sie können kurzzeitig wieder das Flex-Query-Token und die Flex-Query-IDs **des alten Depots einsetzen** und auf *"Speichern und Verbindung testen"* klicken, was einen sofortigen Abruf erzwingt und die fehlenden Transfer-Transaktionen abholt. Danach können Sie wieder die Daten des neuen Depots einsetzen.

Variante 2: Exportieren Sie im Webinterface von Interactive Brokers **des alten Depots** die Flex-Query für die Kontoumsätze für den letzten Monat (oder zur Sicherheit einfach das aktuelle Jahr) als XML-Datei und importieren die Datei ins Visual Trading Journal. Die Vorgehensweise ist dabei identisch wie beim **Import der historischen Daten**.

Tabellen sind falsch sortiert?

Es ist möglich, die Sortierung der Tabellen (z.B. Liste der Trades) einzustellen, indem man auf den jeweiligen Spaltenkopf der Tabelle klickt. Ein weiterer Klick auf den gleichen Spaltenkopf kehrt die Sortierung um. Die so geänderte Sortierung merkt sich das Programm dauerhaft. Haben Sie die Sortierung unbeabsichtigt verstellt, kommt möglicherweise Verwunderung auf. Klicken Sie einfach wieder auf den Tabellenspaltenkopf, um die Sortierung auf Ihre Bedürfnisse umzustellen.

Folgende Sortierungen sind voreingestellt:

Tabelle	Sortierung	Erläuterung
Rendite & Cashflow-Analyse	Datum (? absteigend)	aktuellste Renditeinformationen stehen oben
Offene Positionen	Symbol (? aufsteigend)	Symbol von A-Z sortiert, Tabelle ändert sich nur durch Eröffnen/Schließen von Positionen. Sinnvolle Alternative: Nächster Verfall (? absteigend) dann stehen die Positionen oben, bei denen als nächstes Handlungsbedarf besteht.
Abgeschlossene Positionen	Letzter Trade (? absteigend)	zuletzt geschlossene Positionen stehen oben in der Tabelle
Trades	Datum (? absteigend)	aktuellster Trade steht oben
Bar-Transaktionen	Datum (? absteigend)	aktuellste Transaktion steht oben

Ändert ein Optionsverkauf den Nettoliquidationswert (NLV)?

Im Moment des Verkaufs einer Option ändert sich der Nettoliquidationswert (NLV) nicht. Sie bekommen einerseits Cash, haben aber im Gegenzug (potenziell jederzeit) die Optionsverpflichtung zu erfüllen. Diese Verpflichtung drückt sich innerhalb Nettoliquidationswert (NLV) durch den Rückkaufpreis der Option aus.

Direkt nach dem Verkauf ist der Rückkaufpreis der Option gleich* dem Verkaufspreis und damit neutral im NLV. Über die Zeit bis zum Ende der Option ändert sich der Rückkaufwert:

- er fällt durch sinkenden Zeitwert
- er fällt/steigt durch Änderung des Basiswertes (Aktienkurs steigt/fällt)
- er ändert sich durch alle weiteren Rahmenbedingungen (Volatilität, etc.)

Diese Änderungen drücken sich auch immer im NLV aus. Einfach gesagt: läuft es schlecht für die Option, sinkt der NLV, läuft es gut, steigt er.

* Gebühren und Spread können hier für einen Unterschied sorgen

Wieso ändert sich der Depotwert (Nettoliquidationswert / NLV) ohne, dass ich gehandelt habe?

Das Visual Trading Journal übernimmt den Nettoliquidationswert (NLV) direkt aus dem Kontoumsatzbericht von Interactive Brokers. Der NLV spiegelt sämtliche Werte des Depots zu dem jeweiligen Zeitpunkt wider. Er enthält also auch alle unrealisierten Gewinne und Verluste und reagiert auf Währungsschwankungen. Sie müssen also nicht aktiv handeln und dennoch ändert sich der Depotwert.

Grob gesagt, gibt der NLV an, was an Bargeld übrig bleibt, wenn zu dem jeweiligen Zeitpunkt sämtliche Positionen geschlossen und alle Währungen in die Depotwährung umgerechnet würden. Also ein "Was wäre, wenn" sämtliche bislang unrealisierten Gewinne und Verluste realisiert würden.

Unrealisierte Gewinne / Verluste

Wenn Sie gekaufte (Long) Aktien oder Optionen im Depot haben, ändert sich deren Kurs regelmäßig und demnach deren Wert, der nach dem Schließen übrig bleibt. Bei verkauften (Short) Aktien oder Optionen ändert sich der Rückkaufwert abhängig von Aktienkurs. All das berücksichtigt Interactive Brokers beim Berechnen des Nettoliquidationswert (NLV).

Währungsschwankungen

Wenn Ihr Depot in EUR geführt ist, wird auch der NLV in EUR angegeben, unabhängig davon, welche Assets Sie in Ihrem Depot haben. Selbst wenn es nur Cash wäre, das im Wert nicht schwankt, führt der aktuelle Umrechnungskurs der Fremdwährung in die Depotwährung zu regelmäßiger Änderung des NLV.